

ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEB LEER

ainstitut

Der öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger setzte sich zum Ziel, durch eine elektronische Auktion für das ihm zur Verwertung angelieferte Altholz einen möglichst guten Marktpreis zu erzielen. Durch den Einsatz des **AI EIN-KAUFSMANAGERS** hat das Ergebnis die erhofften Erwartungen aller Beteiligten übertroffen.



KUNDE

Zu den Aufgaben des Entsorgungsbetriebes gehören die haushaltsnahe Einsammlung von im Landkreis Leer anfallenden Abfällen, die Annahme von angelieferten Abfällen an 7 Annahmestellen sowie die Verwertung bzw. Entsorgung der Abfälle.

In regelmäßigen Abständen schreibt der Abfallwirtschaftsbetrieb Sekundärrohstoffe zur Verwertung aus. Ein wichtiges Ziel hierbei ist eine hochwertige Verwertung und die Generierung marktgerechter Stoffstromerlöse, die zur Stabilisierung des Entgelthaushalts beitragen. Aufgrund der hohen Nachfrage wurde angenommen, dass mit der Ausschreibung von Altholz attraktive Marktpreise zu erzielen sind, weshalb eine Software gesucht wurde, mit der eine elektronische Auktion nach den Vorgaben der §§ 25 und 26 der Vergabeverordnung durchgeführt werden kann, und die auf diese Weise die Vergabe in der Preisfindung unterstützt.



PROJEKT

Nach eingehender Recherche der am Markt verfügbaren Lösungen für elektronische Auktionen, entstand der Kontakt mit Administration Intelligence AG (AI AG). Da es sich hier aber um ein einmaliges Projekt handelte, wurde der Abfallwirtschaftsbetrieb an das AI-Institut verwiesen, das als Tochterunternehmen der AI AG diese Dienstleistung gerne übernommen hat. Das AI-Institut ist auf komplexe Dienstleistungen rund um öffentliche Ausschreibungen und auf einzelne Beschaffungsvorgänge für Kunden spezialisiert. So hat der Abfallwirtschaftsbetrieb in einer ersten Phase selbständig ein EU-weites offenes Verfahren durchgeführt. In der zweiten, nachgeschalteten Phase führte das AI-Institut für den Entsorgungsbetrieb eine elektronische Auktion mittels dem **AI EINKAUFSMANAGER** durch. Es wurde eine Reverse Auktion erstellt, bei der der Best Price nicht sichtbar ist, sondern nur die Ränge der jeweiligen Bieter.



AI-INSTITUT

Das AI-Institut ist ein Anbieter umfassender Dienstleistungen rund um Vergabeverfahren.

Das Leistungsportfolio beinhaltet Beratungs-, Analyse- und Informationsleistungen von z. B. Beschaffungsmanagement, Beratung zu Einkaufsprozessen bis hin zur Erstellung von Leistungsverzeichnissen.

Darüber hinaus wickelt das AI-Institut auch einzelne Beschaffungsvorhaben im Kundenauftrag ab oder unterstützt Kunden beim Lieferanten-Onboarding. So kann ein kompletter (e-)Vergabeservice aus einer Hand angeboten werden.

Da das AI-Institut bereits Erfahrung mit eAuktionen hatte und in der Lage war, die spezifischen Anforderungen des Abfallwirtschaftsbetriebes zu erfüllen, wurde das Unternehmen mit diesem Projekt beauftragt.



LÖSUNG

Eine Besonderheit dieses Projektes lag in den spezifischen Anforderungen des Kunden zur elektronischen Auktion. So sollte es beispielsweise in der Lösung möglich sein, eine verdeckte Auktion durchzuführen, bei der die Bieter den Rang, aber nicht die Preise der Mitbieter einsehen können. Auch sollte die Lösung im Stande sein, neben einem Preis für die Verwertung des Altholzes, dem wiederum verschiedene Einzelpreise für mehrere Mengenbereiche zugrunde lagen, einen Erlös für den werthaltigen Abfall als negativen Wert zu berücksichtigen, da der Abfallwirtschaftsbetrieb kein Holz einkaufte, sondern Altholz zur Verwertung verkaufte. Negative Preise waren bereits vor Projektstart im **AI EINKAUFSMANAGER** abbildbar. Die Anforderung zu verdeckten Preisen wurde dann während des Projektes durch ein Entwickler-Team der AI AG umgesetzt.



ERGEBNISSE



Die Auktion konnte das Ausschreibungsergebnis aus der ersten Phase des Vergabeverfahrens nochmal deutlich verbessern.



Das Höchstangebot überstieg die Erwartungen des Kunden.

„Das Fachliche und Zwischenmenschliche haben einfach gepasst. Es wurde zugehört, auf uns eingegangen und auch mal gesagt: ‚Das kriegen wir nicht hin oder da muss ich Rücksprache halten‘. Es war ein offener und ehrlicher Umgang miteinander“

Wilfried Jansen

Stoffstrom, Abfallwirtschaftsbetrieb Leer

„Während des Verfahrens hatten wir einen engen Austausch und hatten stets das Gefühl, auf einem Stand zu sein. Unsere Wünsche zur Gestaltung der Auktion wurden vollständig umgesetzt.“

Inga Koppelkamm

Vergabestelle, Abfallwirtschaftsbetrieb Leer

„Es war eine schöne Erfahrung - nicht einfach nur eine Dienstleistung zu erbringen, sondern ein Ergebnis zu liefern, mit dem unser Kunde wirklich zufrieden ist“

Martin Seifert

Senior Berater, AI-Institut

KONTAKT



<https://www.ai-ag.de/>



info@ai-ag.de



+49 (0)931 73046-200